

16 Klima-Tipps

- ❑ **Leitungsführung** Nach dem Heizgerät sollten Leitungen mindestens einen halben, besser, einen Meter gerade verlaufen. Enge Winkel reduzieren die Strömungsgeschwindigkeit, im Extremfall kommt bei langen Leitungen kaum noch Warmluft an weit entfernten Ausströmern an. Wenn möglich, sind an Abzweigungen Y-Anschlüsse stets eckigen Lösungen vorzuziehen.
- ❑ **Hitzestau** Ist die Heizung im Kleiderschrank oder unter dem Bett platziert, kommt es gelegentlich zum Wärmestau im Inneren des Einbauraums. Um diese Wärme in den Wohnraum abzuführen, muss ein Lüftungsgitter mit einer ca. 150 cm² großen Öffnung (nur Luftdurchlass/ Fläche der Lamellen zählt extra) oder mehrere kleinere Öffnungen mit der gleichen Gesamtfläche in die Stirn oder Seitenwand des Schrankes bzw. Bettes installiert werden.
- ❑ **Temperaturfühler** Damit die Heizung ihre Leistung perfekt regeln kann, sollte der Temperaturfühler in Schulterhöhe nahe der Sitzgruppe (mittig im Fahrzeug) sitzen.
- ❑ **Ausströmer** Konvektoren und Ausströmer müssen immer frei sein. Weder schwere Vorhänge noch Wäsche oder Schuhe sollten die Zirkulation behindern. Im Idealfall verjüngt sich bei Alde-Konvektoren der Luftkanal, um die Strömungsgeschwindigkeit der Luft und damit die Effektivität der Heizung zu erhöhen.
- ❑ **Regelmäßig lüften** Frische Luft erwärmt sich leichter als verbrauchte. Klappen Sie beim Lüften auch die Polster nach vorne, damit die Feuchtigkeit entweichen kann.
- ❑ **Luftentfeuchter** Wer Wäsche und Schuhe im Wohnraum trocknet, sollte auf einen Luftentfeuchter setzen. Das schützt zum einen vor Kondenswasser, Stockflecken und Schimmel. Tipp: Luftentfeuchter Ceresit Universal, 12 Euro, www.movera.com
- ❑ **Dauerbetrieb** Damit die Temperatur im Fahrzeug nicht unter 10 Grad absinkt und auskühlt, sollte die Heizung auf kleiner Stufe auch während längerer Abwesenheit laufen. Unterm Strich schont dies die Gasreserven.
- ❑ **Matratzen unterlüften** Nicht nur im Alkoven, auch in der Sitzgruppe oder im Heck sollten die Matratzen gut unterlüftet sein. Insbesondere im schlecht isolierten Alkoven lohnen dünnere Heizrohre, kombiniert mit kleinen Wandlüftern. Tipp: Mindestens ein Abstandsgewirke unter die Matratze legen.
- ❑ **Kühlschrankschrankgitter verblenden**, damit durch die Gitter für Zu- und Abluft nicht mehr Wärme als nötig verloren geht, sollten die Winterabdeckungen wieder montiert werden.
- ❑ **Dachentlüfter Kühlschrank frei halten** Meist taut die Abwärme den Schnee auf dem Lüfter ab. Bei starkem Schneefall und/oder extremer Kälte sollten Sie dafür sorgen, dass der Kamin frei bleibt.
- ❑ **Staukästen** sind geradezu prädestiniert dafür, dass sich Feuchtigkeit sammelt. Hier trocknet Warmluft aus Isotherm-Rohren mit winzigen Kerben die Luft. Gib't's für 8 Euro pro Meter bei www.fritz-berger.de
- ❑ **Gasflaschen** Wer sich nachts keine frostigen Finger holen möchte, lässt Trumas DuoControl-Umschaltventil von der leeren auf die volle Flasche umschalten.

- ❑ **Gasentnahme** Damit die Gasentnahme auch bei extremen Minustemperaturen klappt, muss der Propananteil möglichst hoch sein. Ein Eis-Ex verhindert das Einfrieren des Reglers.
- ❑ **Gasschläuche** Brüchige oder poröse Gasschläuche müssen erneuert werden. Für den Winterbetrieb gilt generell: Nur kältebeständige Schläuche verwenden.
- ❑ **Vorzelt** Ein Vorzelt schafft nicht nur willkommenen Stauraum für Ski und Schlitten. Als Schmutz- und Thermoschleuse spart es auch Heizenergie.
- ❑ **Truma-Lüfterrad reinigen** Auf den Lamellen des Gebläses sammeln sich Staubflusen. Daher sollte man regelmäßig das Lüfterrad des Umluftmotors absaugen, um optimale Gebläseleistung zu sichern.